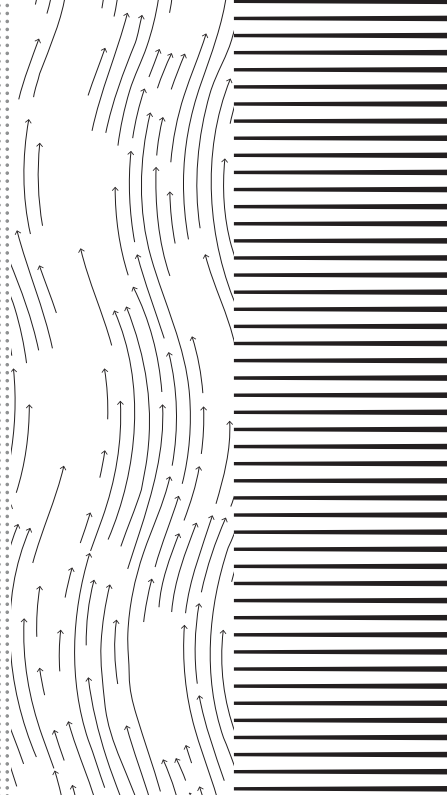


Deutscher Fassadenpreis 2018 für Vorgehängte Hinterlüftete Fassaden



Mit dem Deutschen Fassadenpreis für VHF würdigt der FVHF seit 1999 außergewöhnliche planerische Leistungen von Architekten und Ingenieuren im Auftrag ihrer Bauherren/ Investoren.

Vorgehängte Hinterlüftete Fassaden besitzen schon heute viele multifunktionale Eigenschaften und intelligente Funktionen. Hohe energetische Effizienz und Wirtschaftlichkeit sowie eine exzellente handwerkliche Ausführung garantieren nachhaltige Lösungen.

Auch 2018 werden herausragende Projekte gesucht, deren innovative nachhaltige Fassadenlösungen gestalterische, technische und wirtschaftliche Vorzüge gleichermaßen vereinen.

AUSLOBER

Fachverband Baustoffe und Bauteile für vorgehängte hinterlüftete Fassaden e.V. (FVHF), Berlin

TERMINE

- 15. Januar 2018: Beginn der Auslobung
- bis 18. Mai 2018: Anmeldung und Einsendung der Unterlagen ausschließlich online über: www.wettbewerbe-aktuell.de/DeutscherFassadenpreis2018
- Juni 2018: Jurysitzung
- 13. September 2018: Preisverleihung in Berlin

JURY

Die Beurteilung der Arbeiten erfolgt durch eine unabhängige Jury, der die folgenden Personen angehören:

REINER NAGEL

Vorstandsvorsitzender der Bundesstiftung Baukultur, Potsdam

AMBER SAYAH

Architekturjournalistin und -kritikerin
Stuttgarter Zeitung, Stuttgart

TILL SCHNEIDER

schneider+schumacher, Frankfurt, Wien,
Tianjin

FRIEDRICH TUCZEK

raumzeit Gesellschaft von Architekten mbH,
Berlin

RUDI SCHEUERMANN

Arup Fellow, Director, Global Building
Envelope Design Leader, Berlin

OLIVER FRÖHLICH

BWM Dübel und Montagetechnik GmbH,
Leinfelden-Echterdingen

SIEGFRIED MOLL

Ehrenvorstand FVHF, Berlin

Die Jury tagt nicht öffentlich. Ihre Entscheidungen sind endgültig. Die Jury entscheidet mit einfacher Mehrheit und begründet ihre Entscheidung in einem einfachen Votum. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Jury ist beschlussfähig, wenn mindestens fünf Mitglieder anwesend sind.

AUSSCHREIBUNGSBEDINGUNGEN

Der Preis wird verliehen für nach dem 1. Januar 2015 und bis zum 18. Mai 2018 in Deutschland fertiggestellte Bauwerke und Baumaßnahmen mit Vorgehängten Hinterlüfteten Fassaden (VHF) nach DIN 18516-1 Außenwandbekleidungen, hinterlüftet, Teil 1: Anforderungen, Prüfgrundsätze, mit Bekleidungen aus z.B.:

- Metall, Metallverbundplatten
- Faserbeton
- Faserzement
- Steinwolle-Fassadentafeln
- Lamine
- Keramik, Feinsteinzeug und Ziegel
- Trägerplattensystemen, z.B. mit Putz, Naturwerkstein oder Glasapplikationen
- Photovoltaik/Solarthermie
- Fassadengewebe
- Glas
- Naturwerkstein und Betonwerkstein mit Hinterschnittbefestigung
- Holz

Ausgezeichnet werden Fassaden, die die Kernkompetenzen der Bauart VHF in überdurchschnittlichem Maße repräsentieren:

- **GESTALTUNG** – hohe architektonische und gestalterische Qualitäten
- **INNOVATION** – intelligente und funktionale Eigenschaften
- **WIRTSCHAFTLICHKEIT** – besonders energieeffiziente und wirtschaftliche Lösungen
- **NACHHALTIGKEIT** – langfristige nachhaltige Projekte/Zertifizierungen
- **TECHNIK** – perfekte handwerkliche Ausführung und Montage

TEILNAHMEBERECHTIGUNG

Teilnahmeberechtigt sind Architekten und Bauingenieure, die eine Berechtigung zur Führung der jeweiligen Berufsbezeichnung besitzen und geistige Urheber der eingereichten Bauwerke oder sonstiger Baumaßnahmen sind.

PREISE UND ANERKENNUNGEN

Das Preisgeld beträgt insgesamt EUR 10.000,-. Die Jury wählt einen Deutschen Fassadenpreis 2018 für VHF und prämiiert ihn mit EUR 5.000,-. Weitere Anerkennungen werden zusätzlich mit insgesamt EUR 5.000,- dotiert. Die Jury behält sich vor, Einzel- und Sonderpreise oder Anerkennungen zu vergeben, die besondere Qualitäten in den Bereichen Gestaltung, Innovation, Wirtschaftlichkeit, Nachhaltigkeit und Technik dokumentieren. Alle ausgezeichneten Arbeiten werden in einer Dokumentation veröffentlicht.

ORGANISATION

mai public relations GmbH

Leuschnerdamm 13, 10999 Berlin

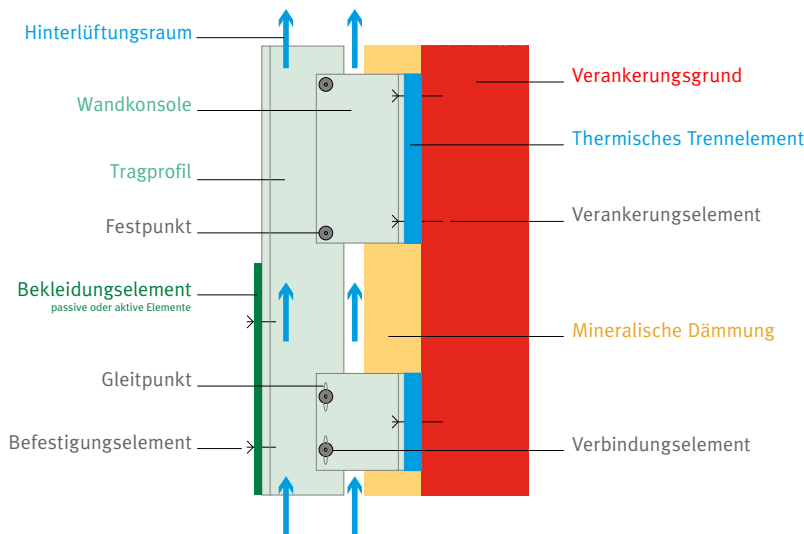
in Kooperation mit wa wettbewerbe aktuell für den Auslober:

Fachverband Baustoffe und Bauteile

für vorgehängte hinterlüftete Fassaden e.V. (FVHF), Berlin



Fachverband
für vorgehängte
hinterlüftete
Fassaden e.V.



System der Vorgehängten Hinterlüfteten Fassade

REGISTRIERUNG UND ANMELDUNG

Die Arbeiten können vom 15. Januar bis 18. Mai 2018 ausschließlich online eingereicht werden: www.wettbewerbe-aktuell.de/DeutscherFassadenpreis2018

Alle Verfasser müssen sich online mit E-Mail-Adresse und Passwort anmelden. Registrierung und Anmeldung sind kostenlos. Nach der ersten Anmeldung werden persönliche Daten erfasst. Jeder Verfasser akzeptiert bei der Registrierung die Datenschutz- und Urheberrechtserklärungen zum Deutschen Fassadenpreis 2018 für VHF (einzusehen unter www.wettbewerbe-aktuell.de/DeutscherFassadenpreis2018). Das Einreichungssystem ermöglicht es dem Verfasser bis zu drei Projekte einzureichen, diese zu speichern und zu verwalten. Die Projektdaten sind schrittweise einzugeben. Bilder- und Datei-Uploads werden auf Größe und Auflösung automatisch geprüft. Die eingereichten Daten müssen der Jury Einblick in alle für das Verständnis des Bauwerks relevanten Aspekte, insbesondere des Fassadenkonzepts, geben und umfassen im Einzelnen:

- Projektdaten inkl. kurzem Erläuterungsbericht zum Gebäude mit detaillierter Beschreibung des Fassadenkonzepts laut Eingabemaske.
- Unterlagen/Dokumente:
 - maximal zwei **frei gestaltete Projektblätter** im Format DIN A3 (PDF, 300 dpi) mit z. B. Zeichnungen, Fotos und Text – sie sollen eine gestaltete Übersicht sein und einen Gesamteindruck vom Projekt geben
 - mindestens vier aussagekräftige **Fotos** (Gesamtaufnahme, Fassadenansichten, Fassadendetails) für die nötige Vertiefung ins Projekt
 - zum Verständnis wichtige **Zeichnungen** (mindestens Lageplan, Grundrisse, Schnitte, Fassadenschnitt und -details der Vorgehängten Hinterlüfteten Fassade nach DIN 18516-1

als JPG, TIFF oder EPS, mind. 10 × 15 cm, 300 dpi), Zeichnungen sollten vermaßt und beschriftet sein.

- Ausgefüllte und unterschriebene Verfassererklärung inkl. Einverständniserklärung von Eigentümer und Fotograf als PDF-Upload (Download der PDF-Unterlagen: www.wettbewerbe-aktuell.de/DeutscherFassadenpreis2018)

AUSSCHLUSSKRITERIEN

Grundsätzlich werden nur Arbeiten zugelassen, die der aktuellen Fassung der DIN 18516-1 entsprechen. Eine weitere wichtige Voraussetzung für eine Wettbewerbsteilnahme ist es, dass der Vorgehängten Hinterlüfteten Fassade (VHF) eine gestaltprägende Bedeutung/Wirkung zukommt und nicht nur ein kleiner Teilbereich der Fassade damit bekleidet wurde.

Nicht zugelassen sind:

- Fassadenkonstruktionen, die nach DIN EN 1995-1-1 Eurocode 5: „Bemessung und Konstruktion von Holzbauten – Teil 1-1 Allgemeines – Allgemeine Regeln und Regeln für den Hochbau“ bzw. DIN 1052-10 ausgeführt wurden,
- Außenwandbekleidungen aus Brettern oder Bohlen sowie Holzschindeln (gemäß ATV DIN 18334 „Zimmer- und Holzbauarbeiten“ oder Außenwandbekleidungen, die nach allgemeinen Regeln der Technik befestigt werden),
- Vorsatzschalen aus Betonfertigteilen oder Ziegelmauerwerk, deren Lasten mittels Ankerschienen und/oder direkt in das Gebäudefundament und Zwischendecken abgetragen werden oder ähnliche Fassaden (z. B. DIN 18515-2 „Außenwandbekleidungen; Anmauerung auf Aufstandsflächen; Grundsätze für Planung und Ausführung“),
- hinterlüftete Außenwandbekleidungen mit Naturwerkstein- und Betonwerksteinplatten mit einer Nenndicke ab 30 mm, die mit Ankerdornen, Steckdornen oder Schraubankern

oder mittels Nutlagerung montiert wurden (siehe ATV DIN 18332 „Naturwerksteinarbeiten“ und ATV DIN 18333 „Betonwerksteinarbeiten“).

Alle Einreichungen, die zum Stichtag des Endes der Einreichungsfrist im Hinblick auf die geforderten Projektdaten, Unterlagen oder Dokumente unvollständig sind, können von der Teilnahme ausgeschlossen werden. Insbesondere gilt dies für das Fehlen relevanter System-schnitte und von – im Sinne der Ausschreibung – unvollständigen, ein- geschränkten oder abgewandelten Freigaben der eingereichten Fotos durch den Urheber (siehe Verfassererklärung/ Einverständniserklärung Fotograf).

VERÖFFENTLICHUNGEN

Alle Teilnehmer erteilen die Zustimmung zur honorarfreien Veröffentlichung der eingereichten Unterlagen. Sie verpflichten sich durch die Einverständniserklärung, dass durch die Veröffentlichung des zur Verfügung gestellten Bild- und Textmaterials keine Rechte Dritter verletzt werden und keine Vergütungsansprüche gegenüber dem FVHF bestehen. Der FVHF und seine Mitglieder dürfen die Arbeiten oder Auszüge aus den Arbeiten im Rahmen ihrer Pressearbeit honorarfrei nutzen. Preisträger und Anerkennungen erklären sich bereit, dem FVHF auf Nachfrage weitere Unterlagen für eine Dokumentation und Präsentation der Arbeiten zur Verfügung zu stellen.

Konstruktive Erläuterungen und Details zur Vorgehängten Hinterlüfteten Fassade unter: www.FVHF.de

Fachverband Baustoffe und Bauteile für vorgehängte hinterlüftete Fassaden e.V. (FVHF)
Kurfürstenstraße 129, 10785 Berlin
Tel. 030 21 28 62 81, info@FVHF.de, www.FVHF.de